

## **Berlakovich: PV-Förderung neu beschleunigt Energiewende**

Utl.: PV-Förderung neu: 5.000 Anlagen installiert =

Oberpullendorf, Wien (OTS) - 5000 Photovoltaik-Anlagen sind installiert worden seitdem im April die Photovoltaik-Förderung neu gestartet ist. "Bis 2050 kann Österreich genug Energie aus Sonne, Wind, Wasser und Biomasse erzeugen, um energieautark zu sein. Die Förderung von Photovoltaik für private Haushalte ist ein weiterer Schritt in die richtige Richtung und mit jeder neuen PV-Anlage rückt mein Ziel, Österreich unabhängig von fossilen und teuren Energieimporten zu machen, wieder ein gutes Stück näher", zieht Umweltminister Niki Berlakovich Zwischenbilanz.

Die PV-Förderung neu liefert mit 36 Millionen Förderbudget ein klares Signal Richtung Energiewende. Mit dieser Fördersumme können insgesamt rund 24.000 neue Photovoltaik-Anlagen realisiert werden. "Wir sind auf dem richtigen Weg. Mit der Förderung von 24.000 Anlagen in diesem Jahr beschleunigen wir die Energiewende und sorgen gleichzeitig für green jobs. Die PV-Förderung schafft und sichert - von der Planung bis zur Installation - Wertschöpfung und Arbeitsplätze in Österreich", betont der Umweltminister. Hans Kronberger vom Bundesverband Photovoltaic Austria: "Das neue Fördersystem des Klimafonds ist sowohl von der Fördermenge als auch von der Abwicklung ein riesiger Fortschritt. Ein Fortschritt der gar nicht hochgenug eingeschätzt werden kann. Mit einer an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit wird das Jahr 2013 ein neuerliches PV-Rekordjahr werden. Der Bundesverband empfiehlt, sich relativ rasch für eine Anlage registrieren zu lassen, da die Modulpreise derzeit den wahrscheinlich für längere Zeit niedrigsten Stand erreicht haben. Versorgungssicherheit und Preisstabilität kann auf Dauer nur durch erneuerbare heimische Energieträger sichergestellt werden. Die Wirtschaftlichkeit der Energiewende geht weit über die reine Kostenfrage hinaus. Wohlstand und Arbeitsplätze sind untrennbar mit einer gesicherten Energieaufbringung verbunden. Die diesjährige Förderaktion des Klimafonds im Zusammenspiel mit dem Ökostromgesetz müssen als Meilenstein der Energieversorgung für Österreichs Zukunft angesehen werden."

Bis zu 2.000 Euro für Unabhängigkeit von fossiler Energie

Gefördert werden 300 Euro/kWpeak für max. 5 kWpeak für freistehende oder Aufdach-Anlagen und 400 Euro/kWpeak für max. 5 kWpeak für gebäudeintegrierte PV-Anlagen. Bei der neuen Förderung kommt ein einfaches und transparentes Einreichsystem zur Anwendung. Privatpersonen mit einem baureifen Projekt inklusive Zählnummer des Netzbetreibers registrieren sich ohne Zeitdruck unter [www.pv2013.at](http://www.pv2013.at). Damit ist die Förderung reserviert und zur Umsetzung bleiben zwölf Wochen Zeit. Das noch nicht ausgeschöpfte Förderbudget ist rund um die Uhr online ersichtlich. Zurzeit stehen noch über 25 Millionen Euro bereit. Die Förderaktion läuft noch bis 30. November 2013.

~

Rückfragehinweis:

Lebensministerium, Pressestelle

Tel.: (+43-1) 71100 DW 6703, 6963

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/41/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0038 2013-08-08/10:03

081003 Aug 13

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20130808\\_OTS0038](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20130808_OTS0038)